

Berufliche Perspektiven schaffen – Mentoring an der hsg



Die Studiengänge an der Hochschule für Gesundheit ermöglichen die Entwicklung eines neuen akademischen Kompetenzprofils, das bisher noch nicht am Arbeitsmarkt etabliert ist.

Die Studierenden erhalten durch das Mentoring Einblicke in mögliche Berufsfelder. Mit Unterstützung ihrer Mentor*innen lernen sie ihren Fokus zu erweitern und Nischen in der Arbeitswelt für sich zu identifizieren, um den beruflichen Einstieg gezielt zu planen.



Kontakt

Postanschrift:

Hochschule für Gesundheit
Gesundheitscampus 6–8
44801 Bochum

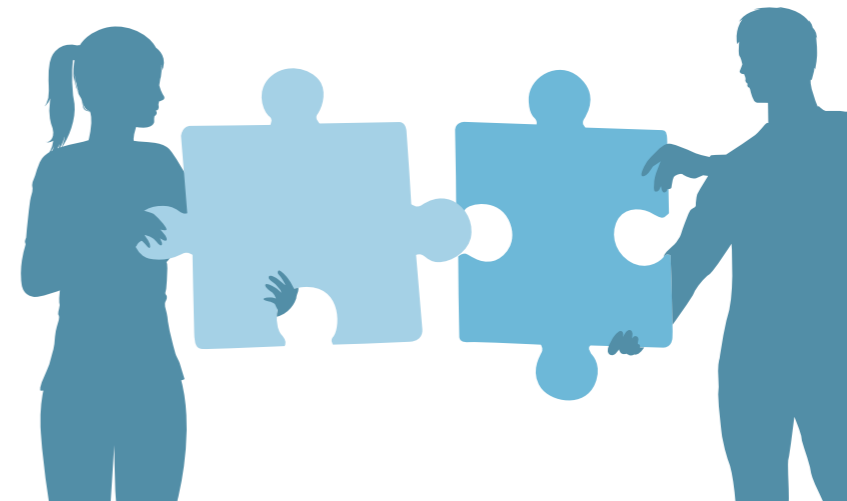
E-Mail: mentoring@hs-gesundheit.de

Internet: www.hs-gesundheit.de/to/mentoringprogramm.de

Hochschule für Gesundheit

Gestaltung: goldmarie design

Neue Wege gehen – gemeinsam berufliche Perspektiven schaffen



**Für Studierende, die von
Expertise profitieren wollen.
Für Expert*innen, die
Vorbild sein wollen.**



Das Programm

Berufstätige, die zielgruppenspezifisch und sozialraumorientiert an der Schnittstelle zwischen Gesundheit und Bildung und/oder Sozialem arbeiten, begleiten und beraten motivierte Studierende in Tandems und erarbeiten mit ihnen Fragen rund um den Berufseinstieg. Die Tandems arbeiten in einer gleichwertigen, nicht hierarchischen Beziehung miteinander.

Die Dauer des Mentoringprogramms umfasst 1 Jahr.

Inhalte, Häufigkeit und Dauer der Treffen vereinbaren die Tandems individuell. Ein Rahmenprogramm und Gesprächsleitfäden unterstützen den Prozess und werden von der Hochschule angeboten.



Werden Sie Teil des Programms, seien Sie Mentor*in!

Ihre Voraussetzungen

- Berufstätige, die zielgruppenspezifisch und sozialraumorientiert an der Schnittstelle zwischen Gesundheit und Bildung und/oder Sozialer Arbeit arbeiten
- Mind. 2 Jahre Berufserfahrung
- Bereitschaft, einen Einblick in den Berufsalltag zu gewähren
- Bereitschaft, 1 Jahr als Mentor*in für Gespräche zur Verfügung zu stehen
- Bereitschaft zur Teilnahme an den angebotenen Veranstaltungen der Hochschule

Ihr Gewinn

- Reflexion der fachlichen und methodischen Arbeitswelt
- Kennenlernen des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Austausch mit kompetenten Gesprächspartner*innen aus den Studiengängen mit neuen Ideen
- Impulse für die eigene Arbeit erhalten
- Erweiterung des persönlichen Netzwerkes durch den Kontakt zu anderen Mentor*innen
- Kontakt zur Hochschule
- Teilhabe an neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen und am aktuellen Stand der Forschung und Entwicklung

Nutzen Sie Ihre Chance, werden Sie Mentee!

Ihre Voraussetzungen

- Studierende in der 2. Hälfte des Studiums
- Bereitschaft, 1 Jahr Zeit zu investieren und den Mentoringprozess aktiv zu gestalten

Ihr Gewinn

- Fundierte Einblicke in die Berufs- und Arbeitsrealität
- Unterstützung bei der Entwicklung beruflicher und persönlicher Perspektiven
- Schärfung des Rollenprofils
- Stärkung persönlicher und überfachlicher Kompetenzen durch das Rahmenprogramm

Informationen zur Anmeldung: www.hs-gesundheit.de/to/mentoring

